



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1847**

LXXVIII. Revers der Gebrüder von Schlieffen wegen der zu Schwanenbeck empfangenen Lehen, vom 2. Oktober 1427.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54581](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54581)

redages vor deme fondage als man in der heiligen kirchen singet Oculi, na god bord virteynhundert iar vnde darna in den Seuenvndtwintigsten iaren.

Recognovit dominus per se et examinavit.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann fol. 25.

**LXXVIII.** Revers der Gebrüder von Schlieffen wegen der zu Schwanebeck empfangenen Lehen, vom 2. Oktober 1427.

Wir die hirnachgeschriben mit namen hans, fridrich, ott, Conratt, Offe vnd Gumprecht von Sliwen gebrudere, Bekennen öffentlich mit diesem brief, das wir von dem Irleuchten hochgeborn fursten vnd hern, hern fridrichen, Marggrauen czu Brandenburg etc. vnd Burggrauen czu Nuremberg vnserm gnedigen herren, czu rechtem manlehn recht vnd redlicher entphangen haben das gut czu Swanebecke mit aller vnd iglicher seiner czugehorung, das von Toplern an sein gnade kummen ist, vnd damit wir dann vormals von vnsem gnedigen marggraff Jobst seligen belehnt vnd begnad sind worden, als wir des seinen versigelten brief haben, vnd wir entphangen das obgeschriben gut in Swanebecke mit seiner czugehorung in craft diez briefs, was wir dann von gnaden vnd rechts wegen daran entphaen sullen vnd mugen, mit fulchem dinge, das wir vnd alle vnser menlich lehnzerben das gnant gut mit seiner czugehorung furbalz nicht uerkauffen, hingeben noch anweren, Sundern des obgnanten vnser gnedigen herren Marggraff fridrichs vnd aller seiner erben manne damit bleiben vnd das allezeit von iren gnaden vnd irer herrschafft czu rechten manlehen haben, nemen vnd entphahen vnd Iren gnaden auch dauon halten, dinen vnd tun sullen, nach manlehns recht vnd gewonheit, Als oft sein not geschicht, doch Iren gnaden an Iren rechten vnd sunst einen iczlichen an seinen rechten vnshedlichen vnd vnentgolten, an alles geuerde. Des czu einen vrkunde geben wir dieffen brief mit vnserm anhangenden Insigeln uersigelt, der Geben ist czu Cadelezburg, Am donrtag nach sant michels tag nach Cristi vnser hern geburte vierzehnhundert iar vnd darnach in dem Sibenvndzweinczigsten Jaren.

Nach dem Kurrmärk. Lehnscopialbuche XVI, 24.

**LXXIX.** Markgraf Friedrich belehnt die von Schlieffen mit den Töplerschen Besitzungen zu Schwanebeck, am 2. Oktober 1427.

Wir fridrich, von gots gnaden marggraff czu Brandenburg vnd Burggraff czu Nuremberg, Bekennen öffentlich mit diesem brief, das wir vnsern lieben getrewen hannsen, fridrichen, Otten, Cunraten, offen vnd Gumprechten von flywen gebrudern, czu rechten manlehen recht vnd redlich verlihen haben das gute czu Swanebecke mit aller vnd iglicher seiner czugehorung, das von toplern an vns kumen ist, vnd damit sie dann vormals von vnserm vorfarn marggraff Jobst seligen belehnt vnd begnad sint worden, als sie des seinen versigelten brief haben, vnd wir verleihen den obgnanten von flywen allen das obgeschriben gute czu Swanbecke, mit